FAKRO®

DE

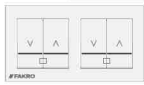
ORIGINALANLEITUNG

Z-Wave-Steuerung

ZWL_









Sehr geehrte Kunden, vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von FAKRO entschieden haben! Wir hoffen, dass Sie mit Ihrem Kauf zufrieden sind. Lesen Sie bitte diese Anleitung und Hinweise sorgfältig durch.

SICHERHEITSANWEISUNGEN	3
INSTALLIERUNG DER STEUERUNG	3
STEUERUNG	5
GERÄT INKLUDIEREN SCHNELLSTART	5
GERÄT LÖSCHEN	6
STEUERUNG ALS SEKUNDÄRMODUL	6
GERÄT INKLUDIEREN ZUR SEKUNDÄRSTEUERUNG	7
STEUERUNG ZURÜCKSETZEN	7
PARAMETER ZURÜCKSETZEN	8
PROBLEME	8
COMMAND CLASSES	9
GARANTIE	9

NC 9DW-DE_ZWL_20.01.09_FAKRO_KB2059 mobile

CE

BESCHREIBUNG DER STEUERUNG

Die Steuerung ZWL_ dient zur Fernsteuerung von Z-Wave-Geräten. ZWL_ kann als Primär- oder als Sekundärcontroller dienen. Das Produkt eignet sich für die Montage in einer Installationsdose. Die Steuerung ist in drei Ausführungen erhältlich:

ZWL1 - 1-Kanal-Steuerung für die Bedienung von 1 Gerät oder 1 Gerätegruppe;
ZWL2 - 2-Kanal-Steuerung für die Bedienung von 2 Geräten oder 2 Gerätegruppen;
ZWL3 - 3-Kanal-Steuerung für die Bedienung von 3 Geräten oder 3 Gerätegruppen;

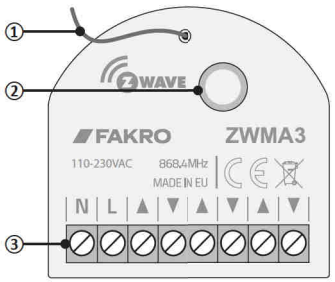
Der PRIMÄRCONTROLLER dient zur Steuerung des Netzwerks. Mit ihm können Netzeinstellungen geändert sowie Geräte inkludiert oder exkludiert werden. Ein Netz kann jeweils nur 1 PRIMÄRCONTROLLER haben.

Ein SEKUNDÄRCONTROLLER dient nur zur Steuerung von Geräten.
Ein Netz kann viele SEKUNDÄRCONTROLLER haben.

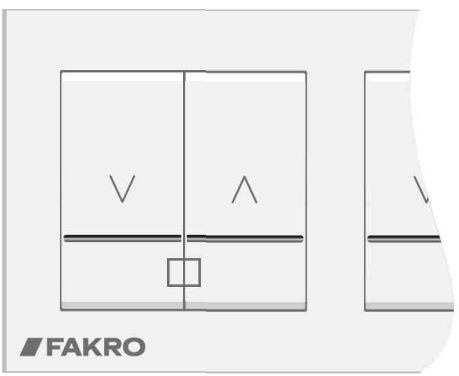
TECHNISCHE DATEN DES MODULS ZWMA3	
Betriebsspannung: 110 - 230V AC **Funkreichweite:** bis 20m im Gebäude **Betriebstemperatur:** 0 - 40°C **Maße:** 46/44/20 mm	**Funkprotokoll:** Z-Wave **Frequenz**: EU – 868,4 MHz AS/NZ – 921,42 MHz US/Canada – 908,4 MHz RU – 869 MHz (je nach Version)

AUFBAU DER STEUERUNG ZWL_

A



B



A - ADAPTERMODUL

① - Antenne
② - Programmiertaste
③ - Anschlussklemme
N - Neutralleiterklemme
L - Phasenklemme
▲ - Eingangsklemme (oben)
▼ - Eingangsklemme (unten)

B - WANDVERBINDER LP1, LP2 oder LP3

Das Modul wird mit der gefährlichen Spannung von 110-230V AC gespeist.

SICHERHEITSANWEISUNGEN

- Vor Gebrauch die Anleitung aufmerksam durchlesen.
- Das Gerät sollte so installiert werden, dass es außerhalb der Reichweite von Kindern ist.
- Die Funkreichweite ist unmittelbar von der Umgebung abhängig.
- Wenn Sie die Steuerung ZWL_ auf ein anderes Z-Wave-Gerät umprogrammieren, lesen Sie zunächst aufmerksam die Anleitung für das Gerät.

EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

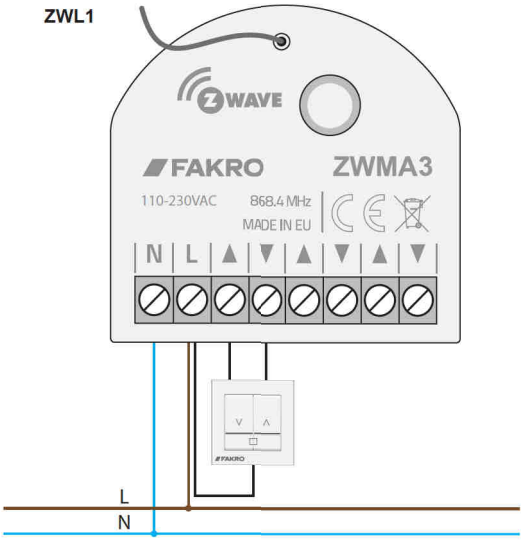
die FAKRO PP Sp. z o.o. erklärt hiermit, dass das Funkgerät ZWL_ die Anforderungen der Richtlinie 2014/53/EU erfüllt.
Den vollständigen Text der EU-Konformitätserklärung finden Sie unter der folgenden Webadresse:
http://www.fakro.com/ce-declarations/search/

KONFORMITÄT MIT DER WEEE-RICHTLINIE

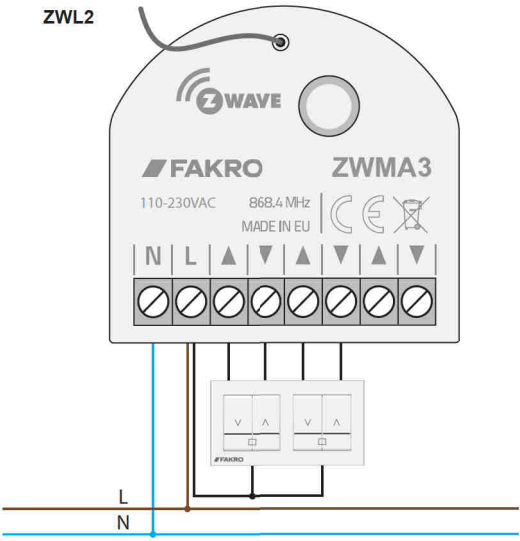
Geräte mit diesem Symbol dürfen nicht zusammen mit Kommunalabfällen entsorgt oder weggeworfen werden. Die Benutzer haben die Pflicht, solche Altgeräte an einer bestimmten Recyclingstelle abzugeben.

INSTALLIERUNG DER STEUERUNG

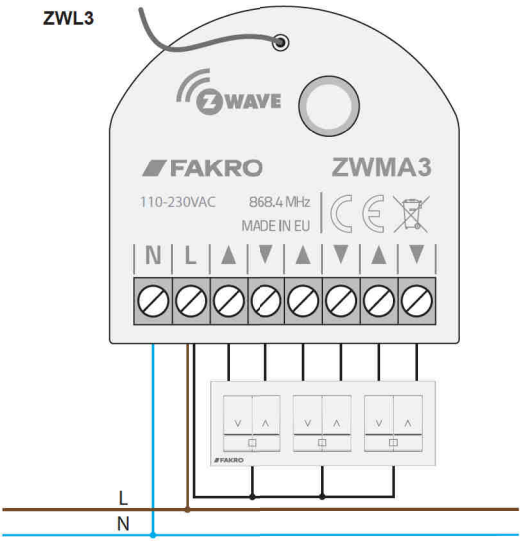
Die Steuerung ZWL_ ermöglicht die Kabelsteuerung mit einem Jalousieschalter. Die Verbindungskabel zwischen dem Modul und dem Schalter sollten einen Querschnitt von mindestens 0,5 mm² haben.



ZWL2


Z-WAVE
FAKRO
ZWMA3
110-230VAC
868.4 MHz
MADE IN EU
N
L
L
N

ZWL3


Z-WAVE
FAKRO
ZWMA3
110-230VAC
868.4 MHz
MADE IN EU
N
L
L
N

STEUERUNG

STEUERUNGSARTEN

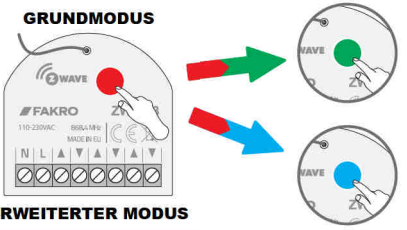
Mit der Steuerung ZWL_ können die Geräte in einem GRUNDMODUS (Standardeinstellung) und einem ERWEITERTEN MODUS gesteuert werden. Durch das nachfolgend beschriebene Verfahren kann zwischen den STEUERUNGSARTEN gewechselt werden.

GRUNDMODUS / ERWEITERTER MODUS
Halten Sie die PROGRAMMIERTASTE gedrückt, bis die LED rot aufleuchtet und dann von rot auf grün oder blau wechselt.

Drücken einer Steuerungstaste verursacht Dauerbetrieb.

GLEICHZEITIGES Drücken der Steuerungstasten (1s.) verursacht den Betriebsstopp.

GRUNDMODUS



ERWEITERTER MODUS

Durch LANGES Drücken der Steuerungstaste (über 0,5 s) wird ein Vorgang bis zum Loslassen der Taste ausgelöst.

KURZES Drücken einer Steuerungstaste (unter 0.5s) verursacht Dauerbetrieb.

GLEICHZEITIGES Drücken der Steuerungstasten (1s.) verursacht den Betriebsstopp.

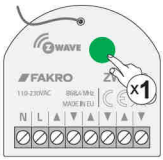
GERÄTESTEUERUNG



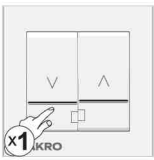
OBEN | UNTEN | STOPP

GERÄT INKLUDIEREN SCHNELLSTART

Mit dieser Funktion können neue Geräte und SEKUNDÄRCONTROLLER in das Z-Wave-Netz inkludiert werden.



Drücken Sie die Taste. Kurz danach leuchtet die LED grün auf.



Drücken Sie eine beliebige Steuerungstaste.

GERÄT INKLUDIEREN





Die LED beginnt grün zu blinken.

Geben Sie das inkludierte Gerät innerhalb von 60 Sekunden in den Programmiermodus ein. Die Programmiertasten der FAKRO-Produkte sind mit dem Buchstaben „P" markiert.

Die Steuerung des Geräts ist nach Ablauf von 10 Sekunden möglich.

HINZUFÜGEN EINES SEKUNDÄRCONTROLLERS

Wenn Sie statt eines Geräts einen weiteren Controller inkludieren wollen, müssen Sie an diesem die Funktion für die Zuordnung als Sekundärcontroller aktivieren. Steuerung ZWL - Seite 6 (SEKUNDÄRSTEUERUNG), andere Controller - siehe die betreffende Anleitung.





Die LED beginnt grün zu blinken.

Aktivieren Sie innerhalb von 60 Sekunden an dem hinzuzufügenden Controller die Funktion für die Zuordnung als Sekundärcontroller.

GERÄT LÖSCHEN

Die Geräte können mit PRIMÄRCONTROLLERN aus dem Netz exkludiert werden.



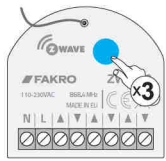


Drücken Sie die Taste zweimal. Kurz danach leuchtet die LED rot auf.

Geben Sie das exkludierte Gerät innerhalb von 60 Sekunden in den Programmiermodus ein.

STEUERUNG ALS SEKUNDÄRMODUL

Mit dieser Funktion kann die Steuerung ZWL_ als SEKUNDÄRCONTROLLER in ein Z-Wave-Netz eingebunden werden. Der PRIMÄRCONTROLLER in einem solchen Netz kann von einem beliebigen Typ sein. Die Funktion sendet keine Informationen über Geräte. Der SEKUNDÄRSTEUERUNG müssen Geräte zugeordnet werden (Funktion GERÄT IN DIE SEKUNDÄRSTEUERUNG EINBINDEN - Seite 7).



Drücken Sie die Taste dreimal. Kurz danach leuchtet die LED blau auf.

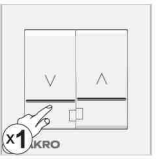
Aktivieren Sie innerhalb von 60 Sekunden die Funktion GERÄT INKLUDIEREN im PRIMÄRCONTROLLER. Steuerung ZWL_ - Seite 6. Anderer Controllertyp – siehe entsprechende Anleitung.

GERÄT INKLUDIEREN ZUR SEKUNDÄRSTEUERUNG

Der SEKUNDÄRSTEUERUNG können nur Geräte zugeordnet werden, die vorher bereits in dasselbe Netz eingebunden wurden.



Drücken Sie die Taste.



Drücken Sie innerhalb von 1 Sekunden eine beliebige Steuerungstaste.



Die LED beginnt grün zu blinken.



Geben Sie das inkludierte Gerät innerhalb von 60 Sekunden in den Programmiermodus ein.

Nach der Inklusion neuer Geräte, die von der SEKUNDÄRSTEUERUNG gesteuert werden sollen, müssen Sie die Verfahren STEUERUNG ALS SEKUNDÄRSTEUERUNG und GERÄT IN DIE SEKUNDÄRSTEUERUNG EINBINDEN wiederholen.

STEUERUNG ZURÜCKSETZEN

PRIMÄRSTEUERUNG ZURÜCKSETZEN – löscht alle Informationen in der Steuerung. Die Geräte können erst wieder gesteuert werden, wenn alle Geräte zurückgesetzt (Funktion GERÄT EXKLUDIEREN - Seite 6) und erneut inkludiert (Funktion GERÄT INKLUDIEREN - Seite 5) wurden.
SEKUNDÄRSTEUERUNG ZURÜCKSETZEN – löscht alle Informationen in der Steuerung. Die Geräte können erst wieder gesteuert werden, wenn die Verfahren STEUERUNG ALS SEKUNDÄRSTEUERUNG - Seite 6 und GERÄT IN DIE SEKUNDÄRSTEUERUNG EINBINDEN - Seite 7 erneut durchgeführt wurden.



Halten Sie die Taste gedrückt, bis die LED rot aufleuchtet.



Halten Sie die Taste gedrückt, bis die LED grün aufleuchtet.



Halten Sie die Taste gedrückt, bis die LED blau aufleuchtet.



Die erfolgreiche Zurücksetzung der Steuerung wird durch Blinken der LED in allen Farben nacheinander signalisiert.

PARAMETER ZURÜCKSETZEN

Der zurückgesetzte Parameter in der Steuerung ist der Steuerungsmodus. Durch die Zurücksetzung dieses Parameters wird wieder der Grundmodus eingestellt.



Drücken Sie die Taste fünfmal.



Die erfolgreiche Zurücksetzung der Steuerung wird durch Blinken der LED in allen Farben nacheinander signalisiert.

PROBLEME

URSACHE	LÖSUNG
1. Es können keine Geräte ins Z-Wave-Netz inkludiert werden.	
Das Gerät ist in ein anderes Z-Wave-Netz eingebunden.	Benutzen Sie die Funktion GERÄT EXKLUDIEREN (S. 6).
Der Controller ist dem Netz als SEKUNDÄRCONTROLLER zugeordnet.	Geräte können nur mit dem PRIMÄRCONTROLLER inkludiert werden.
2. Das Gerät kann nicht aus dem z-Wave-Netz exkludiert werden.	
Der Controller ist dem Netz als SEKUNDÄRCONTROLLER zugeordnet.	Geräte können nur mit dem PRIMÄRCONTROLLER exkludiert werden.
Kein Kontakt mit dem Gerät	Prüfen Sie, ob das Gerät möglicherweise beschädigt ist. Wenn ja, setzen Sie die Steuerung zurück und fügen Sie die übrigen Geräte erneut hinzu.
3. Probleme mit der Steuerung.	
Stromausfall.	Prüfen Sie, ob das Gerät, das Sie steuern möchten, ordnungsgemäß an eine Stromquelle angeschlossen ist. Das geht mit der Taste für manuelle Steuerung.
Die Entfernung zwischen den Geräten ist zu groß. Möglicherweise wird die Reichweite durch Hindernisse eingeschränkt.	Versuchen Sie, das Gerät von einem anderen Ort aus zu steuern.

COMMAND CLASSES

MANUFACTURER SPECIFIC REPORT

Parameter	Value
Manufacturer ID	0x0085
Product Type ID	0x0007
Product ID	0x0004

COMMAND CLASSES

Command Classes	Support
Z-WAVEPLUS_INFO	ok
VERSION	ok
POWERLEVEL	ok
ASSOCIATION	ok
ASSOCIATION GROUP INFO	ok
MANUFACTURER SPECIFIC	ok
DEVICE RESET LOCALLY	ok
CONFIGURATION	ok
NODE NAMING	ok

GARANTIE

Der Hersteller garantiert die Funktionsfähigkeit der Anlage und verpflichtet sich, die Anlage bei Material- und Konstruktionsmängeln zu reparieren oder gegen eine neue zu ersetzen. Der Hersteller leistet 24 Monate Garantie, beginnend mit dem Kaufdatum und unter folgenden Voraussetzungen:
- die Anlage wurde gemäß den Herstelleranweisungen eingebaut und in Betrieb genommen.
- es wurde keine Plombe bzw. Versiegelung aufgebrochen und keine Änderungen an der Konstruktion und Beschaffenheit vorgenommen.
- Die Anlage wurde ihrem Zweck entsprechend und gemäß der Bedienungsanleitung betrieben und genutzt.
- Die Beschädigung der Anlage entstand nicht durch unsachgemäße Montage oder Wettereinwirkungen.
- Der Hersteller haftet nicht für Defekte und Mängel, die durch falsche oder unsachgemäße Nutzung bzw. mechanische Beschädigungen entstanden sind.

Im Fall einer Störung sollte die Anlage samt Garantieschein zur Reparatur eingeschickt werden. In der Garantiezeit gemeldete Mängel werden innerhalb von 14 Arbeitstagen ab Empfang des Geräts behoben. Während oder nach Ablauf der Garantiezeit gemeldete Mängel werden durch den Hersteller FAKRO PP. Sp. z o.o. Behoben.

FAKRO Sp. z o.o.
Ul. Węgierska 144A, 33-300 Nowy Sącz
Polska
www.fakro.com
tel.+ 48 18 444 0 444, fax. +48 18 444 0 333

Qualitätszertifikat

Elektrogerät

Modell

Seriennummer

Verkäufer

Anschrift

Kaufdatum

Rechnungsnummer

Unterschrift (Stempel) der Person, die das Gerät installiert hat